



FarmRobotix: Umfangreiches Programm auf den DLG-Feldtagen 2024

FarmRobotix feiert Premiere auf den DLG-Feldtagen 2024 – 11. bis 13. Juni 2024 in Erwitte bei Lippstadt – Innovative Plattform für Robotik, Digitalisierung, Automatisierung und KI im Pflanzenbau – Täglich Vorträge und Fachprogramm – Hersteller informieren in kurzen Pitches über aktuelle Roboter und Trägerfahrzeuge – FieldRobot-Event für Studierende

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) präsentiert FarmRobotix erstmalig auf den DLG-Feldtagen 2024. FarmRobotix ist eine internationale Plattform für modernste Robotertechnologien, Digital Farming, automatisierte Prozesse und fortschrittlichste KI-Algorithmen, um den Pflanzenbau von morgen noch präziser und ressourceneffizienter zu gestalten. Die Plattform richtet sich an Landwirte, Hersteller, Start-ups und Technologieanbieter. Im Rahmen der DLG-Feldtage haben interessierte Besucher die Möglichkeit, Wissen auszutauschen, innovative Technologien kennenzulernen und sich mit Experten zu vernetzen. Zudem werden täglich Vorträge rund um FarmRobotix auf der DLG-Expert Stage stattfinden. Der Nachwuchs kommt beim FieldRobot-Event auf seine Kosten. Internationale Studierenden-Teams treten hier mit ihren Feldrobotern gegeneinander an.

FarmRobotix präsentiert sich auf den DLG-Feldtagen 2024 in einer Kombination aus Ausstellungs- und Fachprogramm sowie Live-Vorführungen. Neben täglich stattfindenden Vorträgen auf der DLG-Expert Stage bekommen Besucher Roboter auf speziellen Demoflächen vorgestellt sowie praktische Einblicke in den Betrieb von autonomen landwirtschaftlichen Fahrzeugen und Geräten gewährt. Interessierte Besucher finden FarmRobotix im Süd-Westen des Ausstellungsgeländes.

Tägliche Fachvorträge und Pitches bringen Besucher auf den aktuellsten Stand

Fachvorträge rund um Robotik und KI finden täglich von 12 Uhr bis 12:20 Uhr und von 15 Uhr bis 15:20 Uhr auf der DLG-Expert Stage an der DLG-Plaza statt. Experten beantworten hier

unter anderem juristische Fragen rund um Robotik auf dem Acker, erzählen von ihren praktischen Erfahrungen, geben einen Einblick in die aktuelle Forschung und erklären, worauf man beim Roboterkauf achten sollte. Am 11. Juni von 12 Uhr bis 12:20 Uhr präsentieren vier Hersteller unter dem Titel: „Robotik Session – Hersteller pitchen ihre Lösungen“ in fünfminütigen Kurzvorträgen ihre Produkte. Nach den Präsentationen besteht die Möglichkeit zur Diskussion und um individuell auf Zuhörerfragen einzugehen.

Robotertechnik auf Demoflächen im Einsatz

Im Ausstellungsbereich finden Landwirte automatisierte und digitale Lösungen sowie Sensortechnologien. Highlights sind hier autonome Trägerfahrzeuge, die sowohl für herkömmliche Bodenbearbeitungstechnik geeignet sind als auch mit kameragesteuerter, KI- und Laser basierter Unkrautbekämpfungstechnik kombiniert werden können. Weiterhin werden modernste Robotertechnologien präsentiert, die beispielsweise im Zuckerrübenanbau die Aussaat sowie die Unkrautbekämpfung vornehmen.

Auf den Demoflächen können Besucher die Roboter in Aktion erleben – von der Stoppelbearbeitung bis hin zur mechanischen Unkrautregulierung mittels kamerabasierter künstlicher Intelligenz.

Field Robot Event – Studierende zeigen, was sie können

Zusätzlich wird erneut das Internationale Field Robot Event (FRE) auf den DLG-Feldtagen ausgetragen. Dies ist ein jährlich stattfindender Wettbewerb, bei dem internationale Studierenden-Teams mit Feldrobotern um die besten Lösungen für landwirtschaftliche Verfahren konkurrieren. Das Ziel des Wettbewerbs ist, zukunftsweisende Technologien im Bereich Robotik und Precision Farming zu testen und jungen Wissenschaftlern die Möglichkeit zu geben, sich im internationalen Teilnehmerkreis auszutauschen, Netzwerke zu bilden und ihre Ideen weiterzuentwickeln.

In Zukunft wird FarmRobotix auch den Besuchern weiterer nationaler und internationaler DLG-Messen und Events wie der EuroTier oder Agritechnica ein Forum für Know-how-Transfer und Networking bieten. FarmRobotix greift somit die Anwendungsfelder innovativer Technologien in allen Bereichen der Landwirtschaft auf.

Presse-Kontakt

Jana Sondermann

DLG-Pressereferentin

+49 69 24788-447

j.sondermann@dlg.org

Guido Oppenhäuser
Leiter Kommunikation und Marketing
+49 69 24788-213
g.oppenhaeuser@dlg.org

DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 31.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel. Die DLG steht mit ihren Fachzentren für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

www.dlg.org